

Stadt Velbert  
Fachbereich 5 – Jugend, Familie und Soziales –  
Abteilung 5.5 – Soziale Sicherung – Wohnen –  
Thomasstr. 1a

42551 Velbert

Eingang:

Nr.:

€:

## Antrag auf Erteilung einer

- Wohnberechtigungsbescheinigung** für eine mit öffentlichen Mitteln geförderte Wohnung (**allgemeiner WBS/§ 18 WFNG NRW**)
- gezielten Wohnberechtigungsbescheinigung** für eine mit nicht-öffentlichen Mitteln geförderte Wohnung (**II. Förderweg/§§ 88, 88a II. WoBauG, § 44 WFNG NRW; 2. Förderweg**)
- gezielten Wohnberechtigungsbescheinigung** (geringfügige Überschreitung der Wohnungsgröße)
- gezielten Wohnberechtigungsbescheinigung für eine mit öffentlichen Mitteln geförderte Wohnung nach § 18 Abs. 3 WFNG (nur möglich wenn Sie eine größere oder günstigere mit öffentlichen Mitteln geförderte Wohnung freimachen, die sich mind. noch 3 Jahre in der Bindung befindet)
- Bescheinigung zur Begrenzung der Verzinsung

### Persönliche Angaben des Antragstellers:

(weitere Angehörige unter Punkt 10 der beigefügten Einkommenserklärung)

Name, Vorname	Telefon
	E-Mail
derzeitige Anschrift	Staatsangehörigkeit <input type="checkbox"/> deutsch <input type="checkbox"/> andere (welche?) _____

**A.** Ich - und die in Nr. 10 meiner Einkommenserklärung aufgeführten Personen - gehöre(n) zu den nachfolgend bezeichneten Personenkreisen:

- Schwerbehinderte, die einen **GdB ab 50** haben, und/oder häuslich pflegebedürftig sind
- Rollstuhlfahrer

Die entsprechenden Bescheinigungen sind beigefügt

**B.** Ich beantrage, mir über die angemessene Wohnungsgröße hinaus \_\_\_\_ Raum/Räume gem. § 18 Abs. 2 WFNG aus folgenden Gründen zuzubilligen (bei Erkrankungen ist ein Attest des behandelnden Arztes beizufügen):

Erläuterung:

WoBauG = Wohnungsbaugesetz

WFNG NRW = Wohnraumförderungsgesetz Nordrhein-Westfalen

**C. Einverständniserklärung des Vermieters**

(nur bei Beantragung einer gezielten Wohnberechtigungsbescheinigung auszufüllen)

Die Wohnberechtigungsbescheinigung wird beantragt für die

- freiwerdende/bezugsfertig werdende Wohnung \_\_\_\_\_  
(Datum des Bezuges)
- bereits bezogene Wohnung \_\_\_\_\_  
(Datum des Bezuges)

StraÙe, Nr. <b>425 _____ Velbert,</b>	Lage im Gebäude	Räume	qm
Name und Anschrift des Verfügungsberechtigten			

Mit der Überlassung der genannten Wohnung an den Antragsteller bin ich einverstanden.

\_\_\_\_\_ (Ort, Datum) \_\_\_\_\_ (Unterschrift)

**D.** (nur bei Beantragung einer gezielten WBS nach § 18 Abs. 3 WFNG auszufüllen)

- Ich - und die in Nr. 10 meiner Einkommenserklärung aufgeführten Personen - mache(n) durch den Bezug der in Punkt C genannten neuen Wohnung eine groÙere, öffentlich geförderte Wohnung frei (bitte genaue Angaben zur jetzigen Wohnung)

StraÙe, Nr. <b>425 _____ Velbert,</b>	Lage im Gebäude	Räume	qm
--	------------------	--------	----

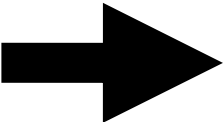
(bei Zuzug aus anderer Stadt bitte entsprechende Bescheinigung beifügen)

- Ich - und die in Nr. 10 meiner Einkommenserklärung aufgeführten Personen mache(n) durch den Bezug der in Punkt C genannten neuen Wohnung eine andere öffentlich geförderte Wohnung frei, deren Miete, bezogen auf den Quadratmeter Wohnfläche, niedriger ist als die neue Wohnung.
  - a) Der neue Mietzins beträgt voraussichtlich ohne Betriebskosten, Zuschläge und Vergütungen \_\_\_\_\_ €
  - b) Der bisherige Mietzins betrug ohne Betriebskosten Zuschläge und Vergütungen (bitte Bestätigung vorlegen) \_\_\_\_\_ €

Die zum Zeitpunkt der Antragstellung zu meinem Haushalt rechnenden Angehörigen, bzw. alsbald nach dem Bezug zum meinem Haushalt rechnenden Angehörigen sind in der beigefügten Einkommenserklärung unter Nr. 10 aufgeführt.

Meinem Antrag sind entsprechende Einkommenserklarungen beigefügt.

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben.

\_\_\_\_\_ (Ort, Datum)  \_\_\_\_\_ (Unterschrift)

Erläuterung:  
 WoBauG = Wohnungsbaugesetz  
 WFNG NRW = Wohnraumförderungsgesetz Nordrhein-Westfalen